

Roberto Cavalli gestorben

Tierfellmuster und exotische Optiken galten als das Markenzeichen von Roberto Cavalli. Insbesondere mit den sogenannten Animal Prints war der italienische Modemacher weltbekannt geworden. Seine Kleider mit ausgefallenen Mustern zierten in seiner mehr als ein halbes Jahrhundert andauernden Karriere den Jetset. Mit seinem Faible für knallige Farben, erotische Schnitte und auch für Leder und Fell machte er sich in der Modewelt einen Namen. Der Italiener ist am Freitag im Alter von 83 Jahren nach langer Krankheit gestorben. »Mit großer Trauer nehmen wir heute endgültig Abschied von unserem Gründer«, hieß es in einem Instagram-Post des Modeschhauses Roberto Cavalli. Der Designer favorisierte schrille, exzentrische und erotische Muster und Schnitte. Seinen Kritikern war seine Mode zu vulgär. Cavalli wurde 1940 in Florenz geboren, sein Großvater Giuseppe Rossi gehörte zur Malergruppe Macchiaioli. Sein Vater, ein Vermesser, wurde 1944 im Zuge einer Racheaktion der deutschen Wehrmacht an Zivilisten ermordet. Cavalli wuchs bei seiner Mutter unter ärmlichen Verhältnissen auf und kam nach einem kulturwissenschaftlichen Studium zur Mode. Mit 30 präsentierte er seine erste Prêt-à-porter-Kollektion. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/473356.mode-roberto-cavalli-gestorben.html>